

8. Dezember 2023

Prof. Jens Haueisen von der TU Ilmenau in die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften aufgenommen

Prof. Jens Haueisen, Leiter des Instituts für Biomedizinische Technik und Informatik an der Technischen Universität Ilmenau, ist in die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech) aufgenommen worden. Mit seiner Wahl würdigt die acatech Haueisens besondere wissenschaftliche Kompetenz in diesen Bereichen. Die Akademie berät Politik und Gesellschaft in technikwissenschaftlichen und technologiepolitischen Zukunftsfragen, sie unterstützt die innovationspolitische Willensbildung und vertritt die Technikwissenschaften international.



KONTAKT

Prof. Jens Haueisen

Leiter Institut für Biomedizinische Technik und Informatik

☎ +49 3677 69-2861

✉ jens.haueisen@tu-ilmenau.de

MEDIEN

Marco Frezzella

Pressesprecher

☎ +49 3677 69-5003

✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

„Die wissenschaftliche Leistung und Reputation der Mitglieder ist die Basis für die ganzheitliche Beratungsleistung der Akademie“ erklärte die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften nach der Aufnahme von Prof. Jens Haueisen in die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften. Prof. Haueisen, an der TU Ilmenau Leiter des Fachgebiets Biomedizinische Technik und des Instituts für Biomedizinische Technik und Informatik, forscht auf dem Gebiet der Messung und Analyse bioelektrischer und biomagnetischer Daten sowie der Neuro-Ophthalmologie. Seit 2014 ist er ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und bis September dieses Jahres war er Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Biomedizinische Technik im Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik VDE.

Seine Kompetenzen wird Prof. Jens Haueisen für achatech künftig einsetzen, um Politik und Gesellschaft in technikwissenschaftlichen und technologiepolitischen Zukunftsfragen zu beraten und gemeinsam mit externen Expertinnen und Experten den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sowie den technikwissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.

Insgesamt wählte die acatech 39 neue Mitglieder aus den Ingenieur- und den Naturwissenschaften, der Medizin sowie aus den Geistes- und Sozialwissenschaften aufgrund ihrer wissenschaftlichen Leistungen und ihrer Reputation in die Akademie. acatech Präsident Jan Wörner: „Die Vielfalt in den Themenfeldern der Zukunft wächst, die Anforderungen an die interdisziplinäre Zusammenarbeit steigen. Die ausgewiesene Kompetenz der acatech Mitglieder wird in diesem dynamischen Umfeld Qualität und Relevanz der wissenschaftsbasierten Politik- und Gesellschaftsberatung von acatech sichern und weiter ausbauen.“ Der achatech gehören derzeit über 600 Mitglieder an.

Die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften berät Politik und Gesellschaft in technikwissenschaftlichen und technologiepolitischen Zukunftsfragen, sie unterstützt die innovationspolitische Willensbildung und vertritt die Technikwissenschaften auf internationaler Ebene. Die acatech verdeutlicht Chancen und Risiken technologischer Entwicklungen und setzt sich dafür ein, dass aus Ideen Innovationen und aus Innovationen Wohlstand, Wohlfahrt und Lebensqualität erwachsen. Ihren von Bund und Ländern erteilten Beratungsauftrag erfüllt die Akademie unabhängig, wissenschaftsbasiert und gemeinwohlorientiert.

Foto zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung (© TU Ilmenau/privat):

Prof. Jens Haueisen, Leiter des Instituts für Biomedizinische Technik und Informatik an der TU Ilmenau

Marco Frezzella

Pressesprecher

Technische Universität Ilmenau

Präsidium

Besucheradresse:	Postadresse:
Max-Planck-Ring 14	PF 10 05 65
98693 Ilmenau	98684 Ilmenau

Telefon +49 3677 69-5003
Fax +49 3677 69-1718



marco.frezzella@tu-ilmenau.de



www.tu-ilmenau.de